



Seminarreihe

Rausch & Drogen online

Fortbildungsveranstaltungen zu psychoaktiven
Substanzen und suchtspezifischen Themen

14.11.22 | 23.11.22 | 01.12.22

Hintergrund

Viele Fachkräfte aus unterschiedlichsten Arbeitsfeldern sehen sich in ihrem Berufskontext mit suchtmittelkonsumierenden Menschen sowie stetig wechselnden Konsumtrends konfrontiert. Fachkenntnisse müssen sowohl bei Berufseinsteiger*innen als auch bei erfahrenem Personal vertieft und fortlaufend aktualisiert werden, um den sich verändernden Anforderungen an Suchtprävention und Suchthilfe Rechnung zu tragen.

In diesem Jahr startet die Online-Seminarreihe "Rausch & Drogen online" in die zweite Runde. Sie bietet Fachkräften die Möglichkeit, im Rahmen kompakter Fortbildungsveranstaltungen Fachwissen zu ausgewählten Substanzen sowie zu verschiedenen Aspekten aus den Bereichen Sucht und Prävention zu erwerben.

Zielgruppe

Die Online-Seminarreihe richtet sich an Mitarbeitende der Polizei, Fachkräfte aus medizinischen, sozialen und (sozial-)pädagogischen Arbeitsfeldern, Lehrkräfte, Fachkräfte aus Suchtprävention und Suchtberatung.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist unter www.blsev.de/termine bis zu sieben Tagen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich.

Kontakt für Rückfragen

Ulli Gröger
Landeskoordinierung Suchtprävention
Telefon: (0331) 581 380 22
E-Mail: ulli.groeger@blsev.de

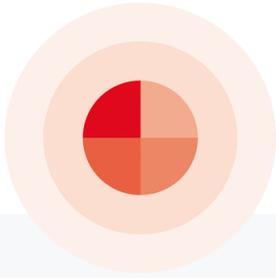
Teilnahmehinweise

Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenfrei.

Für die Durchführung wird die Software Zoom verwendet. Für die Teilnahme benötigen Sie einen PC (z.B. Laptop) mit Mikrofon (empfehlenswert ist ein Headset) und Kamera sowie einen Internetzugang.

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte des Landes Brandenburg durch das MBSJ wird beantragt.

Die Seminarreihe Rausch & Drogen online wird gefördert durch den Landespräventionsrat Brandenburg.



Rausch & Drogen online

Programm

Gender und Sucht: Grundlagen gendersensibler Suchthilfe und Suchtprävention

14.11.22 | 9.00 - 12.00 Uhr

Referent

Prof. Dr. Heino Stöver

*Institut für Suchtforschung –
Frankfurt University of
Applied Sciences*

Inhalt

- Hintergrund: Was bedeutet Gender Diversity?
- Grundlagen zur Abhängigkeitsentwicklung und genderspezifischen Einflussfaktoren
- Ziele und Standards gendersensibler Suchtprävention und Suchthilfe
- Notwendige Rahmenbedingungen
- Erfahrungen aus der Praxis

Suchttherapie in der forensischen Psychiatrie

23.11.22 | 9.00 - 12.00 Uhr

Referent

Marlin von Christen

*Klinik für Forensische Psychiatrie
Eberswalde*

Inhalt

- Maßregelvollzug als Teil des psychiatrischen Helfernetzwerks
- rechtliche Grundlagen: Schuldfähigkeit
- Unterschied Paragraph 63 und 64 (psychische Störung vs. Sucht)
- Sucht und Delinquenz: Zahlen, Fakten, Korrelationen
- Therapie vs. Resozialisierung: Besserung und Sicherung
- Behandlungskonzepte
- Schizophrenie und Sucht
- Kriminalprognostik

Kokain: wachsender Markt, wachsende Verfügbarkeit, wachsendes Problempotential

01.12.22 | 9.00 - 12.00 Uhr

Referent

Hanspeter Eckert

*KOKON – Verein für ambulante
Drogentherapie e. V.*

Inhalt

- Hintergrundinformationen zur Geschichte und Herkunft
- Verbreitung und aktuelle Konsumtrends
- Neurochemische und physiologische Wirkungen des Kokains
- Konsumformen und Mischkonsum
- Risiken und Folgeschäden des Kokainkonsums
- Kokainabhängigkeit und Behandlungskonzepte